



Außenwirtschaftsnews – Februar 2025

Die Themen dieser Ausgabe:

Außenwirtschaftsnews

- Dänemark – Ausweiskontrollen bei Dienstleistungserbringung
- Dänemark – Neue Verpflichtungen im Bereich der Herstellerverantwortung
- Deutschland – Einfuhrverbote und -beschränkungen für den Export von Fleisch in Drittländer
- Deutschland – Änderung der Meldepflichten für Zahlungen ins oder aus dem Ausland
- EU – Verpackungsrücknahme und -entsorgung: Entwicklungen 2025
- EU – Neues Portal gibt Übersicht zur elektronischen Rechnungsstellung
- EU – Neue Bauverordnung erleichtert Verkauf von Bauprodukten im EU-Binnenmarkt
- Tschechische Republik – Änderung der Adresse des Maut-Portals

Veranstaltungen

- Infoveranstaltung „Arbeitnehmerentsendung in der EU – Was Unternehmen wissen müssen“
- SustainableSolutionsMatch
- Kooperationsbörse „CONTACT: Business Meetings“
- Kooperationsbörse „Technology & Business Cooperation Days 2025“ auf der HANNOVER MESSE
- German Pavillon auf der Big 5 Construct South Africa

Kooperationsgesuche ausländischer Unternehmen



Außenwirtschaftsnews

Dänemark – Ausweiskontrollen bei Dienstleistungserbringung

Seit Januar 2025 müssen Unternehmen sicherstellen, dass alle Mitarbeitenden, die sie zur Dienstleistungserbringung nach Dänemark entsenden, der dänischen Behörde für Arbeitsumwelt einen gültigen Ausweis vorlegen können.

Die dänische Arbeitsaufsichtsbehörde kann Unternehmen anweisen, die Situation zu bereinigen, wenn der Dienstleistungserbringer oder die Beschäftigten keine gültigen Ausweise vorlegen können. Kommt das Unternehmen einer Anordnung der dänischen Arbeitsaufsichtsbehörde zur Vorlage eines Ausweises nicht nach, kann es mit einer Geldstrafe belegt werden.



© stock.adobe.com

Ein Jahr später, am 1. Januar 2026, treten zudem neue Registrierungsanforderungen im Register für ausländische Dienstleister (RUT) in Kraft. Ausländische Unternehmen, die Drittstaatsangehörige entsenden, müssen dann Kopien des Dienstleistungsvertrags, der Arbeitsverträge sowie der Aufenthalts- und Arbeitsgenehmigungen im RUT-Register hochladen.

Quelle: Handwerkskammer Schleswig-Holstein

Dänemark – Neue Verpflichtungen im Bereich der Herstellerverantwortung

Seit April 2024 sind Unternehmen, die der Erweiterten Herstellerverantwortung für den Bereich Verpackungen unterliegen, verpflichtet, sich bei dem dänischen Herstellerregister für die Erweiterte Herstellerverantwortung zu registrieren. Unternehmen, die nicht in Dänemark ansässig sind, sind verpflichtet, in Dänemark einen Bevollmächtigten zu stellen.

Die Rücknahmepflicht für Verpackungen erstreckt sich auf alle Arten von Verpackungen.

Ausländische Unternehmen unterliegen in Dänemark einer erweiterten Herstellerverantwortung insbesondere bei Lieferungen an dänische Endverbraucher aber auch für Transportverpackungen an

dänische Vertreiber, wenn die Transportverpackung beim Vertreiber als Abfall anfällt. Detaillierte Informationen zu der Herstellerverantwortung hat das dänische Umweltministerium unter diesem [Link](#) veröffentlicht.



© aiborne77 - Fotolia.com

#14083732

Ab dem Jahr 2025 werden die Vorschriften zur Herstellerverantwortung für Verpackungen in vollem Umfang in Dänemark umgesetzt. Unternehmen, die beim Umweltministerium registriert sind, sind verpflichtet, bis Mitte Januar einem Rücknahmesystem beizutreten.

Quelle: AHK Frankreich

Deutschland – Einfuhrverbote und -beschränkungen für den Export von Fleisch in Drittländer

Am 10. Januar 2025 wurde ein Fall von Maul- und Klauenseuche (MKS) in Brandenburg (Deutschland) bestätigt. Daraufhin erlassen immer mehr

Länder Einfuhrverbote für Fleisch und Erzeugnisse daraus.



Eine aktuelle Liste der Länder, die Einfuhrverbote oder -beschränkungen erlassen haben, finden Sie auf den Seiten der GTAI und unter [Einfuhrverbote für Fleisch aus Deutschland](#).

Quelle: Germany Trade & Invest (GTAI)

Deutschland – Änderung der Meldepflichten für Zahlungen ins oder aus dem Ausland

Für Zahlungen ins oder aus dem Ausland gelten statistische Meldevorschriften. Die Meldungen sind an die Deutsche Bundesbank abzugeben.

Die Änderungen der Meldepflichten seit Januar 2025 zielen darauf ab, den administrativen Aufwand für die Wirtschaft, Privatpersonen und öffentliche Haushalte zu reduzieren und die Meldeprozesse zu vereinfachen.

Um insbesondere kleine und mittlere Unternehmen sowie private Haushalte zu entlasten, wurden die

Meldeswellen angehoben. Dies bedeutet, dass grundsätzlich ab einem Transaktionswert von über 50.000 Euro eine Meldepflicht besteht (bisher 12.500 Euro).



© stock.adobe.com

Bei den Direktinvestitionsbeständen und den Beständen von Forderungen und Verbindlichkeiten erhöht sich die Meldeschwelle auf 6 Mio. Euro.

Detaillierte Informationen zu den Änderungen sind auf der [Webseite der Bundesbank](#) bereitgestellt.

Quelle: Bayern Handwerk International

EU – Verpackungsrücknahme und -entsorgung: Entwicklungen 2025

Die Abteilung Umweltreporting & Compliance der AHK Frankreich hat einen Überblick über die wichtigsten Neuheiten und Trends im Bereich Verpackungen in Europa veröffentlicht. Das Bulletin informiert Sie über die Entwicklungen im Bereich Verpackungsrücknahme und -entsorgung in

Frankreich, Spanien, Belgien, Luxemburg, Österreich und Deutschland.

Zum Bulletin gelangen Sie [hier](#).

Quelle: AHK Frankreich

EU – Neues Portal gibt Übersicht zur elektronischen Rechnungsstellung

Die Richtlinie 2014/55/EU über die elektronische Rechnungsstellung bei öffentlichen Aufträgen (B2G) ist in allen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union umgesetzt, ebenso in Island, Liechtenstein und Norwegen.

Ihr zufolge müssen Rechnungen an öffentliche Verwaltungen, die Leistungen bei Unternehmen beauftragen, in der Regel in einem strukturierten, elektronischen Format ausgestellt und an die Empfänger*in übermittelt werden.



© stock.adobe.com

In einigen Ländern der EU gibt es inzwischen außerdem eine Verpflichtung zur elektronischen Rechnungsstellung zwischen Unternehmen (B2B).

Das neue [eInvoicing-Portal der EU](#) gibt einen Überblick über die nationalen Rechtsvorschriften in Sachen elektronische Rechnungsstellung sowohl im B2G als auch im B2B-Kontext und die genutzten technischen Standards.

Quelle: Germany Trade & Invest (GTAI)



EU – Neue Bauverordnung erleichtert Verkauf von Bauprodukten im EU-Binnenmarkt

Am 7. Januar 2025 ist die neue EU-Verordnung über Bauprodukte in Kraft getreten. Sie erleichtert den Verkauf von Bauprodukten im EU-Binnenmarkt, unterstützt innovative Bautechniken und stärkt die Wettbewerbsfähigkeit und Nachhaltigkeit der Branche.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Quelle: Europäische Kommission

Tschechische Republik – Änderung der Adresse des Maut-Portals

Das Portal des elektronischen Mautsystems in der Tschechischen Republik ist unter einer neuen Internetadresse www.myto.gov.cz verfügbar (zuvor www.myto.cz.eu). Spediteure aus ganz Europa finden hier die nötigen Informationen und den Customer Self Service.



© Jürgen Fichle - Fotolia.com

#68349366

Seit Januar 2025 wurde das mautpflichtige Straßennetz um neu eröffnete Abschnitte von Autobahnen und Straßen der Klasse I erweitert. Es kommt auch zur Erhöhung des Mautsatzes bei der Gebühr für die Luftverschmutzung durch die CO₂-Emissionen bei Lkws.

Die neuen Mautsätze finden sich auf dem [Portal des elektronischen Mautsystems](#).

Mit dieser Änderung wird auch die E-Mail-Adresse info@myto.gov.cz aktualisiert.

Quelle: Bayern Handwerk International



Veranstaltungshinweise

Infoveranstaltung „Arbeitnehmerentsendung in der EU – Was Unternehmen wissen müssen“

Termin: 19. Februar 2025
Ort Hannover sowie online

Auch das Thema A1-Bescheinigung wird umfassend beleuchtet: Die zuständige Stelle DVKA gibt Hinweise zur Beantragung und geht u.a. auf Besonderheiten bei der Beantragung von Dauer-Bescheinigungen ein.

Beschreibung: Die Veranstaltung gibt umfassende praxisnahe Einblicke rund um das Thema „Arbeitnehmerentsendung innerhalb der EU“. Besonderer Fokus liegt auf den Zielländern Österreich, Polen, Niederlande und Dänemark. Expert*innen aus den zuständigen Behörden der Zielländer erklären das Verfahren und sie stehen für Fragen zur Verfügung.



Darüber hinaus gibt die Abteilung Finanzkontrolle Schwarzarbeit des Hauptzollamts Hannover Einblicke, wie Unternehmen sich optimal auf Inspektionen in Deutschland vorbereiten können und welche Aspekte geprüft werden

Ein Highlight ist die Podiumsdiskussion mit Unternehmen, die ihre Erfahrungen zur effizienten Organisation von Entsendungen, Stolperfallen und dem Umgang mit bürokratischen Hürden teilen.

Das hybride Veranstaltungsformat bietet die Möglichkeit auch online an der Veranstaltung teilzunehmen. Die Plätze vor Ort und online sind begrenzt.

Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie [hier](#).

SustainableSolutionsMatch

Termin: 7. – 21. Februar 2025
Ort Online

Bitte beachten Sie, dass die Pitching Session „Nachhaltige Baumaterialien“ am 13. Februar 2025 (09:30 – 10:30 Uhr) stattfinden wird und ausgewählte innovative, marktreife Lösungen für mehr

Beschreibung: Die virtuelle Veranstaltung bringt vom 7. bis 21. Februar Lösungssuchende und - anbietende aus ganz Europa zusammen.

Auftakttag: Lassen Sie sich von Top-Referent*innen inspirieren, die die Zukunft einer nachhaltigen Wirtschaft gestalten.



Nachhaltigkeit im Bausektor vorstellen wird. Mehr als 120 Teilnehmende haben sich bereits für die Pitching Session „Nachhaltige Baustoffe“ angemeldet. Nehmen Sie an dieser Sitzung teil und bringen Sie Ihre Kundschaft mit, um die perfekte Lösung zu finden!

Pitching-Sitzungen: Entdecken Sie bahnbrechende (technische) Lösungen.

Anmeldung sind unter folgendem Link möglich: <https://www.b2match.com/e/sustainablesolutions-match2025>.

B2B-Treffen: Knüpfen Sie Kontakte und finden Sie maßgeschneiderte Lösungen für Ihr Unternehmen.



Kooperationsbörse „CONTACT: Business Meetings“

Termin: 12. März 2025
Ort: Leipzig

Beschreibung: Das Enterprise Europe Network (EEN) lädt zur 16. Auflage der Kooperationsbörse „CONTACT: Business Meetings“ im Rahmen des Messedoppels "Zuliefermesse / intec" ein.

Die Kooperationsbörse ist besonders interessant für die Branchen Maschinen-, Anlagen- und Werkzeugbau, Automobil-/Fahrzeugbau, Fertigungs- und Automatisierungstechnik sowie produktions-technische Dienstleistungen.

Schwerpunkte sind:

- Teile, Komponenten und Module
- Füge-, Verbindungs- & Montageprozesse
- Werkstoffe und Halbzeuge
- Verfahren als technische Zulieferleistung
- Werkzeuge und Arbeitsmittel für die Herstellung von Zulieferteilen und -modulen

- Elektrotechnik/Elektronik – Einzelteile, Bauelemente, Verfahren zur Herstellung von Zulieferteilen und -modulen
- Werkzeugmaschinen
- Sondermaschinenbau, maschinenrelevante Erzeugnisse
- Maschinenkomponenten und -zubehör, Bauteile und Baugruppen
- Werkzeuge, Vorrichtungen, Spannmittel
- Fertigungsautomatisierung und Robotik
- Lager- und Fördertechnik
- Messtechnik und Qualitätssicherung
- Wissenschaft, Forschung & Entwicklung

Die Teilnahme an der Kooperationsbörse ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist bis 14. Februar 2025 möglich. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie [hier](#).

Kooperationsbörse „Technology & Business Cooperation Days 2025“ auf der HANNOVER MESSE

Termin: 31. März – 4. April 2025, Hannover
oder 18. und 19. März virtuell

Beschreibung: Neue Geschäfts- und Forschungskontakte, neue Netzwerke und Lieferketten sind die Ziele der Kooperationsbörse. Hier finden Gespräche zwischen Unternehmen*innen, Forscher*innen, Gründer*innen oder Unterstützungspartner*innen statt, die neue Kundenschaft, Geschäfts- oder Entwicklungspartnerschaften suchen.



© boonchak - Fotolia.com

#181316810

Vom 31. März bis zum 4. April 2025 organisiert die NBank zusammen mit ihren Partner*innen aus dem Enterprise Europe Network (EEN) erneut die internationale Kooperationsbörse "Technology & Business Cooperation Days" auf der HANNOVER MESSE.

Seit über 20 Jahren bieten die Technology & Business Cooperation Days den Teilnehmenden die Möglichkeit während der HANNOVER MESSE

interessante Gesprächspartner*innen aus dem Katalog der Teilnehmenden zu wählen. Die NBank bietet die technische Plattform für die weitere Terminkoordination und die Durchführung der Gespräche. Die Kooperationsbörse wird 2025 wieder als traditionelle Brokerage-Veranstaltung mit persönlichen Treffen auf dem Messegelände organisiert.

Organisationen, die aufgrund von Reisebeschränkungen, großen Entfernungen oder Kosten nicht vor Ort teilnehmen können, werden zwei Wochen vor der Messe (18. und 19. März 2025) die Möglichkeit für bequeme Online-Meetings haben. Für die Online-Meetings wird keine zusätzliche Software benötigt, lediglich ein aktueller Webbrowser, ein Mikrofon und eine Webcam, um an den Videokonferenzen teilzunehmen.

Die HANNOVER MESSE 2025 deckt Themenschwerpunkte von additiver Fertigung über



Energiemanagement und innovativen Materialien bis hin zu Quanten- und Speichertechnologien ab.

Nutzen Sie die Möglichkeit und

- finden Sie neue Partner*innen für technologische und geschäftliche Kooperationen.
- präsentieren Sie Ihr Unternehmen und Ihr Know-How.
- informieren Sie sich über die neuesten Trends und Forschungsergebnisse.

Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie [hier](#).

Inklusive sind der Messeintritt und Erfrischungen.

Infos:

Nils Benne, 0511 30031 9367,

nils.benne@nbank.de;

Vladimir de Souza, 0511 30031 8933,

vladimir.desouza@nbank.de

German Pavillon auf der Big 5 Construct South Africa

Termin: 18. – 20. Juni 2025

Ort: Johannesburg

Beschreibung: Deutsche Unternehmen können sich auch 2025 wieder auf dem offiziellen Deutschen Gemeinschaftsstand in Johannesburg präsentieren.

Die Big 5 Construct South Africa ist nicht nur die führende Bau-Messe in Südafrika, sondern Teil eines weltweiten Netzwerks von Veranstaltungen, das jährlich Tausende von Unternehmen und Entscheidungsträgern zusammenbringt. Von Dubai bis Südafrika sind die Big-5-Events die erste Adresse für Innovationen, Partnerschaften und Geschäftsmöglichkeiten in der Bau- und Infrastrukturbranche.



© stock.adobe.com

Begleitet wird die Ausstellung von einem umfangreichen Fachprogramm, das Zugang zu kostenlosen Workshops bietet.

Eine Teilnahme im German Pavillon ist effizient und kostengünstig. Es kann zwischen den folgenden Präsentationsmöglichkeiten gewählt werden:

- Informationszentrum (ca. 2 qm) für 925,00 EUR
- Firmenfläche (ab 6 qm möglich) für 370,00 EUR/qm

Die Anmeldung ist bis zum 3. März 2025 möglich.

Veranstalter des deutschen Gemeinschaftsstands ist die Leipziger Messe International GmbH. Auf ihrer Website stellt sie [weitere Informationen](#) sowie die Anmeldeunterlagen bereit.

2025 findet die Big 5 vom 18. bis 20. Juni in Johannesburg statt. Über 40 Länder werden die neuesten Innovationen und Trends der Baubranche aus den Bereichen Technik, Maschinen, Baustoffe sowie Innenausbau zeigen. Weitere Angebotsschwerpunkte umfassen unter anderem erneuerbare Energien, nachhaltiges Bauen, Beleuchtungs- und Sanitärtechnik und vieles mehr.

Infos:

Susanne Müller, 0341 678-7918,

s.mueller@LM-international.com;

Irene Weidemann, 0341 678-7925,

i.weidemann@LM-international.com



Kooperationsprofile

Partner*innensuche für die Herstellung von kundenspezifischen hölzernen Teeständern ([BRAT20241216022](#))

Ein kleiner österreichischer Hersteller von handgefertigten Teeregalen aus Holz sucht zuverlässige Partner*innen für die Herstellung von hochwertigen Teeregalen, Aufbewahrungsboxen und Vitrinen nach bestehenden Entwürfen. Ideale Partner*innen sind kleine oder mittelgroße holzverarbeitende Betriebe in Deutschland, Polen, Ungarn oder der Tschechischen Republik, die in der Lage sind, präzise gefertigte Produkte in angemessenen Mengen zu liefern.

Gesucht: Metallverarbeitung für die Produktion von Werkzeug ([BRFR20241218037](#))

Ein französisches Unternehmen hat ein patentiertes Werkzeug für den Holzbau entwickelt, das eine neue technische Lösung für Arbeiten an Holzterrassenverkleidungen, Dielen, Paneelen und Dachschrägen bietet. Es sucht Hersteller*innen im Bereich Metallurgie, die in der Lage sind, dieses patentierte Werkzeug zu produzieren und zu vertreiben. Das Unternehmen zielt hauptsächlich auf Zimmereien in Märkten ab, wo Holz das vorherrschende Baumaterial ist, insbesondere in Nordeuropa und Amerika.

Technische Installations- und Servicepartnerschaft für Monitore gesucht

([BRNL20241205001](#))

Das niederländische Unternehmen hat in Zusammenarbeit mit der niederländischen Justiz und dem Gesundheitsministerium einen intelligenten Touchscreen-Monitor für Isolationszellen in Gefängnissen und/oder psychiatrischen Einrichtungen entwickelt. Der Monitor ermöglicht es den Patient*innen, Autonomie zu erlangen und verhindert Entbehrung und Traumata. Die Zeit, die in Isolation verbracht wird, kann reduziert werden und wird menschlicher gestaltet. Das Unternehmen ist in den Niederlanden und Belgien marktführend und expandiert nun nach Deutschland (sowie Österreich und die Schweiz). Im Rahmen dieser Expansion sucht das Unternehmen technische Installations- und

Servicepartner*innen, die in der Lage sind, die elektronische Erstinstallation, die Softwareeinrichtung und -konfiguration vor Ort durchzuführen. Darüber hinaus wird auch Unterstützung im Falle von Problemen oder für technischen Support benötigt.

Lieferant*innen von leistungsstarken 3-Phasen-AC-Generatoren ([TRNL20241216020](#))

Ein niederländisches Unternehmen, das sich auf kleine, fortschrittliche Windenergieanlagen spezialisiert hat, sucht nach Lieferant*innen von Generatoren mit besonderen technischen Fähigkeiten. Diese Generatoren sollen in die Turbinen des Unternehmens integriert werden. Ideale Partner*innen liefern Standardgeneratoren oder haben Erfahrung in der Entwicklung und Herstellung von Generatoren, die anspruchsvolle technische Spezifikationen erfüllen. Eine Zusammenarbeit im Rahmen einer Liefervereinbarung wird bevorzugt.

Gesucht: Partnerschaft für die Herstellung von Druckbehältern für medizinische Anwendungen ([BRFR20241028017](#))

Ein französisches Unternehmen ist auf die Produktion von medizinischen Gasen spezialisiert. Es sucht nun nach Partnerschaften mit Hersteller*innen von Druckbehältern für medizinische Anwendungen im Rahmen von Liefervereinbarungen. Die Druckbehältnisse müssen unterschiedliche Volumina umfassen und individuellen Anforderungen bei Beschichtungen und Ventilanschlüssen gerecht werden. Die Aufträge erfolgen projektbasiert und sollen nachhaltig geliefert werden. Partner*innen sollten sich in Westdeutschland befinden.

Zusammenarbeit im Bereich Karosserie-Bau angeboten ([BOPL20241216006](#))

Ein polnisches Unternehmen, das sich auf die Konstruktion von Karosserieteilen spezialisiert hat, sucht eine langfristige Zusammenarbeit mit externen Partner*innen auf den Gebieten Forschung und Entwicklung, Design und Werbeaktivitäten. Das Unternehmen produziert Karosserien für Verbrennungs- und Elektroautos.



Edelstahl: Druckbehälter und Metallkonstruktionen ([BOSI20241219001](#))

Ein slowenisches Unternehmen, spezialisiert auf die Herstellung von hochwertigen Druckbehältern und Metallkonstruktionen aus Edelstahl, bietet maßgeschneiderte Lösungen für die pharmazeutische, chemische und andere Industrien an und sucht langfristige Geschäftspartner*innen und Kund*innen. Die Produktpalette umfasst Misch-tanks, Lagerbehälter, Prozessrohrleitungssysteme und andere maßgeschneiderte Lösungen aus rost-freiem Stahl. Jedes Produkt wird unter Verwendung hochwertiger Materialien entwickelt und hergestellt und unterliegt einer strengen Qualitätskontrolle durch interne Expert*innen.

Sensoren zur Überwachung von Geräten angeboten ([BOFR20241219003](#))

Ein französisches Unternehmen stellt IoT-Sensoren zur Überwachung von Geräten in explosions-gefährdeten Bereichen her. Das Produkt soll bei Industrie-geräten verwendet werden. Der Sensor wird in ein LoRaWAN-Netzwerk integriert und kann damit energieeffizient und über große Reichweiten Echtzeitdaten über ein Gerät liefern. Gesucht werden nun Partnerschaften im Rahmen von Vertriebs- oder Handelsvereinbarungen. Wartungs-unternehmen sollten Hilfe bei der technischen Integration der Sensoren anbieten.

Kontakt:

Enterprise Europe Network (EEN) Niedersachsen

Nils Benne

Tel.: 0511 30031-9367

nils.benne@nbank.de



Impressum

Landesvertretung der Handwerkskammern Niedersachsen e.V.

Dr. Eva Schmoly

- Referentin für Innovation und Außenwirtschaft -

Ferdinandstr. 3, 30175 Hannover

Tel.: 0511/3 80 87-19

Fax: 0511/3 80 87-22

E-Mail: schmoly@handwerk-LHN.de

- Wir weisen darauf hin, dass alle vorliegenden Informationen nach bestem Wissen aufgrund der uns vorliegenden Unterlagen und Informationen zusammengestellt wurden. Dennoch besteht kein Haftungsanspruch für etwaige Fehler oder kurzfristige Änderungen.-

Ansprechpartner/innen in den niedersächsischen Handwerkskammern:

Handwerkskammer Braunschweig-Lüneburg-Stade

Kilian Böse

Tel.: 04131/712-174

E-Mail: boese@hwk-bls.de

Handwerkskammer Hannover

Jennifer Borchers

Tel.: 0511/34859-513

E-Mail: borchers@hwk-hannover.de

Handwerkskammer Hildesheim-Süd-niedersachsen

Tolga Yilmaz

Tel.: 05121/162-145

E-Mail: tolga.yilmaz@hwk-hildesheim.de

Handwerkskammer Oldenburg

Cord-Christian Körner

Tel.: 0441/232-237

E-Mail: koerner@hwk-oldenburg.de

Handwerkskammer Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim

Heike Leyer

Tel.: 0541/6929-940

E-Mail: h.leyer@hwk-osnabrueck.de

Handwerkskammer für Ostfriesland

Helge Valentien

Tel.: 04941/1797-54

E-Mail: h.valentien@hwk-aurich.de